

Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Band: 1 (1923)
Heft: 9

Rubrik: Verschiedenes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

und nehmen Richtung Tellispitzen, quer über den Telligletscher. Einige Rutschpartien erleichtern den Abstieg. Etwas mühsam für uns ein wenig hergenommene Touristen gestaltet sich der Abstieg durchs Telli, und gerne entledigen wir uns des Seiles. 2 Uhr 30 ist letzter Halt im Telli, ob Tellialp. Auf gutem Höhweg steigen wir allmählich hinunter nach Weissenried gen Wiler und Kippel. In friedlicher Sonntagsstimmung liegt zu Füßen das eigenartige Löt-schental. Unser Blick schweift von der Lötchenlücke zum Bietschhorn, wo wir gerade drei Clubisten am Aufstieg zum Bietschjoch durchs Fernrohr beobachten können. Freudigen Abschied nehmen wir in Kippel von unsern Freunden, die noch ein Stündchen fröhlicher Gesellschaft widmen, während uns bereits wieder Pflichten rasch hinunter auf den Schnellzug rufen, dankerfüllt über unsere heutige, wohlgelungene und abwechslungsreiche Tour. A. A.



Mitgliederliste



Neueintritte:

Brügger Armin, Angestellter, Effingerstr. 53, Bern.
Fischer Fritz, Bankangestellter, Thoracker, Muri b. Bern.
Gygax Albert Friedrich, Geschäftsführer, Gutenbergstr. 21, Bern.
Hässig Fritz Walter, Geometer, Kl. Muristalden 40, Bern.
Häubi Fritz, Bankangestellter, Gerechtigkeitsgasse 57, Bern.
Oth Ernst, Abteilungschef b. d. Allg. Versicherungs-A.-G., Hopfenw. 30, Bern.
Rich Joseph, Bankbeamter, Seftigenstr. 24, Bern.
Scheidegger Johann, Buchdrucker, Kapellenstr. 8, Bern.
Stähli Friedrich, Radiotelegraphist, Amthaus, Bern.
Thalmann Walter, stud. jur., Wagnerstr. 25, Bern.
Türler Hans, Fürsprecher, Gryphenhübeliweg 2, Bern.
Ulmer Paul, Kupferstecher, Spitalackerstr. 72, Bern.



Verschiedenes



Skikarte Gantrisch.

Mit folgendem sei die Aufmerksamkeit der Clubmitglieder auf eine kleine Publikation hingelenkt; es ist die *Skikarte Gantrisch* von K. Grunder, Topograph der eidg. Landestopographie, welche soeben in letzter Stunde vor Weihnachten im Buchhandel erschienen ist. Wir haben schon viele Skikarten, aber kaum eine einzige wirklich gute. Der Grund ist wohl der, dass das blosse Einzeichnen der Route

den Kompliziertheiten des Terrains und der Verhältnisse nicht gerecht wird und nicht gerecht werden kann. Herr Grunder hat dieser Unvollkommenheit abzuhelpfen versucht einmal durch minutiöses Selbststudium der Routen, Studium im Terrain wohlverstanden, was ihm durch die relative Kleinheit des Gebietes erleichtert worden ist; sodann hat er in origineller Weise den breiten Rand der Karte mit einer knappen, klaren Routenbeschreibung bedruckt. Der gewollte Zweck wurde so entschieden erreicht und dieses Vorgehen dürfte für ähnliche Publikationen vorbildlich sein.

Dass das Gantrischgebiet mit seiner herrlichen Voralpenlandschaft und seinen guten Unterkunftsverhältnissen ein idealer Skitummelplatz ist, wissen alle Skifahrer. Mit noch erhöhtem Genuss, aber auch mit grösserer Sicherheit werden sie mit der neuen Skikarte als Begleiter fahren. Auch ist der Preis, Fr. 1. 40, auf zähem Papier, gefalzt, geradezu spottbillig. Das Blatt Gantrisch 1 : 25,000 allein kostet ja, wie alle andern Blätter des topogr. Atlas, Fr. 1. 20. Der Käufer bekommt also die Routeneintragungen und den Text sozusagen geschenkt.

H. Dübi, Ingenieur-Topograph.

Bergchilbi-Besucher

bezieht Eure Trachten bei den im Cluborgan inserierenden Leihgeschäften und berücksichtigt auch bei Euren Einkäufen die andern Inserenten!

Für den Anmeldeschein in der letzten Nummer wurde von der Druckerei ein originelles Cliché verwendet, das uns von der *Firma für Schweizertrachten Andres & Hürbin* zuvorkommend zur Verfügung gestellt wurde und der ganzen Aufmachung einen guten Eindruck verlieh.

Herzliche Glückwünsche zum Jahreswechsel

allen Mitgliedern unserer Sektion und den verehrlichen Inserenten der „Club-Nachrichten“.

Ein „Glückauf“ auch allen Sektionen des S. A. C.

Vorstand und Redaktion.